

Weichteilsarkome: Nachsorge und Diagnostik zu Spätfolgen

Patient: _____, geb: ____ . ____ . ____

Ende Erhaltungs- therapie (ca. 4 Wochen nach Ende Chemotherapie)		Nach Ende der Erhaltungstherapie					
	Datum	1. Jahr	2. Jahr	3. Jahr	4. Jahr	5. Jahr	- 10. Jahr - 20__
	__ . __ . 20__	20__	20__	20__	20__	20__	
Diagnostik zum Ausschluss eines Rezidivs							
körperliche Untersuchung	einmalig	1,5-3-mtl.	3-mtl.	6-mtl.	6-mtl.	6-mtl.	jährlich.
Sonographie (Tumoregion, regionale Lymphknoten, Abdomen, Pelvis)	einmalig	4-mtl.	6-mtl.	6-mtl.	jährlich	jährlich	jährlich
MRT / CT mit Kontrastmittel möglichst alternierend	einmalig	4-mtl.	6-mtl.	6-monatl.	jährlich	jährlich	b. Verdacht
Staging: Röntgen-Thorax oder CT-Thorax	einmalig	mind. 6-mtl.	6- mtl.	jährlich	jährlich	jährlich	b. Verdacht
Staging: Sonographie	einmalig	mind. 6-mtl.	mind. 6-mtl	jährlich	jährlich	jährlich	b. Verdacht
Diagnostik zum Ausschluss von Spätfolgen							
Klinische Chemie (Blut) ¹	einmalig	3-mtl.	3-mtl.	jährlich	jährlich	jährlich	jährlich
Urin ²	einmalig	3-mtl.	3-mtl.	jährlich	jährlich	jährlich	jährlich
Virusserologie/ Impftiter ³	einmalig	einmalig	-	-	-	-	-
Endokrinologie							
Perzentilen ^{5 6}	einmalig	jährlich	jährlich	jährlich	jährlich	jährlich	jährlich
Tannerstadien ⁵ /Hodenvolumen/ Zyklusanamnese	einmalig	jährlich	jährlich	jährlich	jährlich	jährlich	jährlich
Spermogramm	Bei Auffälligkeiten in der Pubertätsentwicklung						
Blutentnahmen Endokrinologie	einmalig	jährlich*	jährlich*	jährlich*	jährlich*	jährlich*	jährlich*
Audiometrie /Augen-Konsil	einmalig	Nur bei pathologischem Vorbefund jährlich					
Schilddrüsenfunktion (TSH, fT4, gT3), Schilddrüsenmorphologie	einmalig	Nach Bestrahlung im Thorax/Halsbereich jährlich ⁴					
24 h-EKG / (Stress) Echokardiogramm	einmalig	jährlich	jährlich	jährlich	jährlich	jährlich	Jährlich ⁷
Nachsorge Strahlentherapie	1 x jährlich entsprechend der APRO-Richtlinien (http://klinikum.uni-muenster.de/institute/radonk/radtox.htm)						
Lebensqualität	einmalig	-	einmalig	-	-	-	einmalig
Zweitmalignome							
Siehe unter www.kinderkrebsregister.de							

¹ **Klinische Chemie:** Elektrolyte (Na, K, Ca, PO₄, Mg, H₂CO₃), Bilirubin, GOT, GPT, AP, Kreatinin, Glucose

² **Nierenwerte im Urin:** Urinstatus, Phosphat, Kreatinin, Calcium, Protein, Kreatinin-Clearance

³ **Virusserologie/Impftiter:** Virus- und Antikörper-Nachweis für HBV, HCV, HIV 1/2, CMV, EBV, Toxoplasmose bei allen Patienten; **Impfungen:** Impftiterkontrolle bei Ende der Therapie. Bei fehlendem Impftiter oder nicht abgeschlossener Grundimmunisierung frühestens 3 Monate nach Ende der Therapie Impfung gegen HBV, Polio, HiB, Pertussis, Diphtherie und Tetanus. Nach 6-8 Wochen erneute Impftiterkontrolle. Bei Ansprechen der Impftiter weitere Impfung nach STIKO-Empfehlung (auch Lebendimpfstoffe). Bei Patienten mit negativer Windpockenanamnese sollte ebenfalls gegen Varizellen geimpft werden.

⁴ **Schilddrüsenhormone:** (nach Bestrahlung im Schädel/ Thorax-/Halsbereich jährlich): fT3, fT4, TSH

⁵ bis zum Abschluss der Pubertät / bis ausgewachsen

⁶ Incl. Sitzhöhenbestimmung bei bestrahlten Patienten. Röntgen linke Hand bei Auffälligkeiten

⁷ ab dem 10. Jahr bei unauffälligem Befund 2-jährlich, sonst weiter jährlich

*fakultativ